

## INHALT

«Ich schreibe für Menschen, die nicht da sind»	7
«Ein Anfang der von der Wirklichkeit abbiegenden Linie»	10
Kindheit in Steyr und Brunn	10
Als Zögling in Eisenstadt und Mährisch-Weißkirchen	19
«Versuche, ein bedeutender Mann zu werden»	23
Werdegang als Ingenieur (Brunn und Stuttgart)	23
Als Dandy und Literat in Brunn	25
Zwischen Valerie und Herma	31
Der Experimentalpsychologe (Berlin)	38
«Die Verwirrungen des Zöglings Törleß» (1906)	43
«Die leidenschaftliche Energie des Gedankens»	50
Eine «Lebensfrage» – die Entscheidung für die Literatur	50
«Ich bin beherrscht von Frauen» – Herma, Hertha, Anna, Alice, Martha	53
«Vereinigungen» (1911)	56
Psychologie und Literatur	62
«Ins Ungewisse hineinsteuern»	64
Bibliothekar in Wien, Redakteur in Berlin	64
Das «Sommererlebnis» – August 1914	67
«Das große Erlebnis des Todes» – der Erste Weltkrieg	71
An der Südtiroler Gebirgsfront	71
Tätigkeit als Propagandaoffizier	77

<b>«Eine Ahnung von Anderseinkönnen»</b>	<b>80</b>
«Verzichten oder springen» – Nachkriegszeit in Wien	<b>80</b>
«Die Schwärmer» (1921)	<b>85</b>
Kritik und Essayismus	<b>92</b>
«Drei Frauen» (1924)	<b>97</b>
<b>«Eine Reise an den Rand des Möglichen»</b>	<b>102</b>
«Die Hemmung setzt ein» – Entstehung des Romans	<b>102</b>
«Der Mann ohne Eigenschaften» (1930 und 1932)	<b>109</b>
«Ins Tausendjährige Reich» – Berlin bis 1933	<b>116</b>
Im austrofaschistischen Ständestaat – Wien bis 1938	<b>121</b>
«Es sieht aus, als ob ich schon so gut wie nicht da wäre»	<b>129</b>
Die Jahre im Schweizer Exil	<b>129</b>
Das letzte Werk: der Nachlass	<b>137</b>
Anmerkungen	<b>141</b>
Zeittafel	<b>146</b>
Zeugnisse	<b>148</b>
Bibliographie	<b>150</b>
Namenregister	<b>157</b>
Über den Autor	<b>159</b>
Dank	<b>159</b>
Quellennachweis der Abbildungen	<b>159</b>